

STUDIEN ZUR KULTURPOLITIK

Kunst ohne Grenzen!

KULTURELLE IDENTITÄT
UND FREIZÜGIGKEIT IN EUROPA

Eine Einführung in
Gegenwart, Probleme und Entwicklungschancen
Europäischer Kulturpolitik

von
Andreas Johannes Wiesand
Zentrum für Kulturforschung/Bonn

herausgegeben vom
Bundesminister des Innern

Du Mont Buchverlag Köln 1987

Inhalt

Über dieses Buch	9
1. Kulturelle Identität und Freizügigkeit in Europa Eine Einführung	11
2. Eine zweite Annäherung: Nationale kulturelle oder personale Identität?	27
2.1 Identität im Widerstreit - Eine Zitatenschau.	30
2.2 Welche Sprache für Babylon?	48
2.3 Musikalische Einbahnstraßen oder: Wird die Internationalisierung der Musik gestoppt?	67
3. Europäische Kulturpolitik — Alptraum oder Chance?	83
3.1 Europas "Identität" als Labyrinth von Ideen und Interessen.	86
3.2 Formen und Grenzen der Kooperation in der europäischen Kulturpolitik	93
3.3 Wirtschaftliche Kompetenzen und kulturelle Ambitionen - das Dilemma der EG.	99
3.4 Neue kulturpolitische Initiativen für Europa — Diskussion von Vorschlägen vor dem Hintergrund deutscher Erfahrungen.	109
4. Kunst ohne Grenzen? Erfahrungen mit der Freizügigkeit beim internationalen "Kunstverkehr".	125
4.1 Fracht - Frist - Frust Ergebnisse der empirischen Erhebung (Bildende Kunst).	127
4.2 Wie man als "gesetzestreuer Künstler" in Schwierigkeiten gerät Persönliche Erfahrungen an europäischen Grenzen.	138
4.3 Neue Entwicklungen und Hinweise auf die Situation anderer Sparten	147
5. Die Quote als Ultima ratio? Zum Für und Wider der Auslandsquotierungen im Rundfunk	161
5.1 Kulturelle und politische Positionsbestimmungen.	164
5.2 Die Position der öffentlich-rechtlichen Anstalten — und erste Erfahrungen mit neuen "Anbietern".	172

5.3	Quotierungen im Widerstreit von Interessen und Rechtsauffassungen	179
5.4	Maßnahmen und Pläne in Westeuropa	188
5.5	Kanada - Ein Modellfall?	196
5.6	Erste Schlußfolgerungen und europäischer Ausblick	202
6.	"Freie Mitarbeiter" der Medien im internationalen Vergleich	
	Exkurs zu einem oft verdrängten Thema	207
6.1	Definition und Dimensionen "Freier Mitarbeit": Umfassende Untersuchungen fehlen	209
6.2	Soziale und wirtschaftliche Lage: Verbesserungen und neue Gefahren	215
6.3	Konfliktlösung und medienpolitische Perspektiven: Welche Zukunft für die Programmgestalter?	221
7.	Konzepte und Realitäten - Tendenzen der Kulturpolitik in europäischen Staaten	228
7.1	Auf dem Weg zur "Kulturgesellschaft"? Fünf Thesen zur Kulturentwicklung in Europa	230
7.2	Beispiele für kulturpolitische Konsequenzen	238
7.3	Ein "objektives" Mißverständnis? Anmerkungen zu einer Kulturstatistik der EG	255
7.4	Kurzdarstellungen der Kulturpolitik europäischer Staaten Einführung zu den folgenden Abschnitten	262
7.5	Beispiel 1: Im Norden hat Zusammenarbeit Tradition	266
7.6	Beispiel 2: Die deutschsprachigen Nachbarn — auf dem Weg zur "Kulturregion"?	291
8.	"Experten-Bilanz": Probleme aus der Sicht deutscher Fachleute	321
8.1	Die Ergebnisse der "Experten-Bilanz" im Überblick	322
8.2	"Experten-Bilanz" - Originalstatements zu den Einzelfragen	325

Verzeichnis der Übersichten im Text

Ü. 1	58 verbreitete Muttersprachen Europas nach ihrer Sprecherzahl	50
Ü. 2	"Übersetzungs-Bilanz" des deutschen Buchmarktes 1982 und 1985	63
Ü. 3	Tonträger-Absatz und Repertoire-Tendenz in ausgewählten Ländern 1982/85	75
Ü. 4	Die Europäische Gemeinschaft der 12 - eine "Kulturregion"?	87
Ü. 5	Dimensionen der kulturellen Zusammenarbeit in Europa	90

Ü. 6	Umsatzsteuerbelastung der Kulturwirtschaft und der Künstler in ausgewählten Ländern Europas.	157
Ü. 7	82 zu 18 % - Deutsche Lizenzen-Bilanz für (Fernseh-)Filmrechte 1985	170
Ü. 8	Produktionsländer von im Frühjahr 1986 ausgestrahlten Fernsehserien und Spielfilmen.	175
Ü. 9	Auslandsquotierungen und ähnliche Programmauflagen im Rundfunk - Ein Überblick -	186
Ü. 10	Festangestellte und Freie Mitarbeiter bei verschiedenen Rundfunkanstalten in Europa	211
Ü. 11	Berufsstatistik I: Journalisten.	212
Ü. 12	Berufsstatistik II: Schriftsteller und ausübende Künstler.	214
Ü. 13	Zentrale und dezentrale Strukturen der Kulturpolitik in ausgewählten Ländern der "europäischen Region".	243
Ü. 14	Neue Formen der Kulturfinanzierung als Antwort auf kultur- und medienpolitische Veränderungen.	248
Ü. 15	Staatliche Kulturausgaben in den Mitgliedsländern der EG 1985.	257
Ü. 16	Aufteilung staatlicher Kulturausgaben der EG-Länder nach Sparten 1985	258
Ü. 17	Anhaltspunkte zum Vergleich öffentlicher Bibliotheken in verschiedenen Industriestaaten mit den Verhältnissen in der Bundesrepublik Deutschland	261
Ü. 18	"Bibliotheksparadies" Dänemark.	268
Ü. 19	Zusammenfassung der "Experten-Bilanz" des ZfKf.	324

Anhang

A 1:	Deutscher Bundestag: Grundsatzbeschluß zur Kulturpolitik 1986.	338
A 2:	Europa-Manifest	341
A 3:	Nationale Kultur im Zwielficht	342
A 4:	Kultur aus der Fremde.	344
A 5:	Das Verstehen der anderen Kultur führt über die Kenntnis des eigenen kulturellen Systems.	346
A 6:	Enquete "Kulturelle Identität und Freizügigkeit".	347
A 7:	Internationaler Buchlizenzen-Markt und seine Hindernisse.	349
A 8:	Europäische Kultur und Politik.	351
A 9:	Was ist stärker: das, was trennt, oder das, was verbindet?.	354
A 10:	UNESCO: Erklärung von Mexico-City über Kulturpolitik - Auszüge	357
A 11:	Reformen sollen Universalität der UNESCO wiederherstellen.	361
A 12:	KSZE: Die Bedeutung der Kultur für die Politik wächst	362
A 13:	Kulturforum Budapest (1985).	365
A 14:	Europarat: Kulturelle Identität und West-Ost-Zusammenarbeit	366
A 15:	Europäisches Kulturabkommen vom 19.12.1954.	368

A 16:	Verstärkung der Gemeinschaftsaktion im Bereich Kultur	370
A 17:	Die Buch-Preisbindung: Grenzüberschreitungen der EG-Kommission	372
A 18:	EWG-Vertrag und kulturelle Tätigkeiten	374
A 19:	Brüssel greift nach der Kultur. Harmonisierungswünsche lösen Erschrecken aus.	376
A 20:	EG-Regierungschefs: Die kulturelle Zusammenarbeit ausbauen	377
A 21:	Vertrag zur Gründung der Europäischen Union.	378
A 22:	Europäische Stiftung: Warnung vor Euphorie.	382
A 23:	Bundesländer: "Kultureller Pluralismus" statt EG-Zentralisierung	384
A 24:	"Blaubuch für ein Europa der Erziehung und der Kultur".	386
A 25:	Zwischen Kriminalstatistik und Wirtschaftsbilanz	387
A 26:	Künstler, Kunstwerk und Warenumsatzsteuer im Grenzverkehr der Schweiz.	389
A 27:	Künstler und Kunstwerke im Grenzverkehr mit Österreich.	392
A 28:	Befreiung von der Einfuhrumsatzsteuer im Grenzverkehr mit der Bundesrepublik Deutschland.	393
A 29:	Planungen der EG-Kommission zur Besteuerung im kulturellen Bereich	394
A 30:	EG-Kommission: Umsatzsteuerbefreiung im Kulturbereich sinnvoll	396
A 31:	Vereinfachtes EG-Carnet für Berufsausrüstungen (seit 1984).	398
A 32:	Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten im EG-Zolltarif	399
A 33:	Marc Chagall und die Zöllner.	400
A 34:	Die EG-Richtlinien (Umsatzsteuerharmonisierung) aus der Sicht des Kunsthandels.	402
A 35:	Deutscher Kulturrat: "Für ein kulturfreundliches Steuerrecht".	403
A 36:	Anfrage im Deutschen Bundestag: grenzüberschreitender Kunstverkehr	404
A 37:	Künstler: Antworten des Bundesfinanzministers nicht ausreichend	407
A 38:	Quotierungen im französischen Fernsehen.	409
A 39:	Kultur-Perestroika, Modernisierung, patriotischer Internationalismus	411
A 40:	Schweiz: Strategien der kulturellen Entwicklung auch in Europa wichtig	414
A 41:	Mehr "Gesundheit" der Künste durch private Förderung?	416
A 42:	"Kooperativer Kulturföderalismus" in der Bundesrepublik Deutschland	417
A 43:	Daten zum Film- und Kinomarkt in ausgewählten Ländern 1965 — 1983	418
A 44:	Mitgliedsinstitute und angeschlossene Organisationen im C.I.R.C.L.E.-Verbund.	419

Register

1.	Länder-/Regional-Register	421
2.	Personen-Register/Quellenhinweise	424
3.	Stichwort-und Institutionen-Register (mit Abkürzungen).	428